

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.03.2019
- 2 Beratung und Beschlussfassung zur Vor-Ort-Besichtigung der **GL/641/2019** Wasserversorgung durch das Ingenieurbüro Degen
- 3 Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung einer Chloranlage **GL/639/2019** für die Wasserversorgung
- 4 Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung: Erweiterung der **KÄ/212/2019** Ingenieurleistungen zur Sanierung des Schmutzwasserkanales im Sanierungsbereich Ortsstraße Bubesheim
- 5 Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf des Pflegekonzeptes für **GL/642/2019** den Bebauungsplan "Untere Lache"
- 6 Bauantrag Nr. 03/2019, Gemarkung Bubesheim **BAU/685/2019**
Nutzungsänderung eines bestehenden Austragshauses zu einem Gästeappartement
- 7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge
 - 7.1 Eichenprozessionsspinner
 - 7.2 Saubere Flur
 - 7.3 LEW- TelNet

1. Bürgermeister Walter Sauter eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Bubesheim. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Bubesheim fest.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 2 und 3 in den nichtöffentlichen Teil zu verschieben.

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.03.2019

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.03.2019 wurde vollinhaltlich genehmigt.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Vor-Ort-Besichtigung der Wasserversorgung durch das Ingenieurbüro Degen

Der Tagesordnungspunkt wurde in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

GL zurückgestellt

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung einer Chloranlage für die Wasserversorgung

Der Tagesordnungspunkt wurde in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

/GL zurückgestellt

TOP 4: Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung: Erweiterung der Ingenieurleistungen zur Sanierung des Schmutzwasserkanals im Sanierungsbereich Ortsstraße Bubesheim

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 23.04.2018 das Ingenieurbüro Degen für die Ingenieurleistungen zur Schmutzwassersanierung im Sanierungsbereich Ortsstraßen beauftragt. In der Kostenschätzung vom 05.04.2018 über ca. 9.096,00 € war die Sanierung für den Hauptkanal und den Anschlussleitungen bis zur Grundstücksgrenze enthalten. In der Sitzung vom 23.04.2018 wurde der Auftrag auf die privaten Grundstückanschlüsse bis zum Kontrollschacht erweitert. Hinzu kommen Ingenieurkosten für die durchgeführten Anliegerinformationsveranstaltungen, die zwingend notwendig waren. Der Verwaltung liegt nun eine Abschlagszahlung in Höhe von 9.318,15 € vor. Bezahlt wurde am 07.09.2018 die 1. Abschlagszahlung in Höhe von 6.194,40 €. Bereits in der Sitzung vom 23.04.2018 wurde darauf hingewiesen, dass diese Maßnahme nach Aufwand abgerechnet wird und eine Kostenschätzung aufgrund der sehr unterschiedlichen Rahmenbedingungen nur schwierig einzuschätzen ist.

Finanzierung:

Die Mehrkosten sind über den Haushalt 2019 abgedeckt.

Der Gemeinderat Bubesheim nimmt von den Mehrkosten Kenntnis.

/KÄ

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf des Pflegekonzeptes für den Bebauungsplan "Untere Lache"

Die textliche Festsetzung zum Bebauungsplan „Untere Lache“, 4. Änderung setzt unter II. Nr. 8 die Ausgleichsfläche entlang des Grieshauptgrabens fest. Mit Maßnahmen soll eine Fläche zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur- und Landschaft umgesetzt. Für diese Maßnahme ist ein spezieller Gestaltungsplan in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde zu erstellen.

Der Plan wurde von Herrn Dr. Andreas Schuler erstellt und bereits mit der Fa. Laub und der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Bubesheim beschließt das vorgestellte Pflegekonzept zur Entwicklung der Ausgleichsfläche entlang des Grieshauptgrabens für den Bebauungsplan „Untere Lache“, 4. Änderung.

04-20-2019/GL einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 pers. Beteiligt 0

**TOP 6: Bauantrag Nr. 03/2019, Gemarkung Bubesheim
Nutzungsänderung eines bestehenden Austragshauses zu einem
Gästeappartement**

Die Eigentümer des Grundstückes Fl. Nr. 48/0 (Blumenstraße 1), Gemarkung Bubesheim möchten das bestehende Austragshaus in ein Gästeappartement umwandeln. Hierfür haben sie eine Nutzungsänderung beantragt.

Das Grundstück liegt nicht im Bereich eines Bebauungsplans.

Die Eigentümer beantragen eine Abweichung gemäß Art. 63 BayBO von Art. 6 BayBO. Diese Abweichung betrifft die Abstandsflächen des Gebäudes.

Als Begründung ist angegeben:

„Bei dem Austragshaus in der Blumenstraße 1 in Bubesheim handelt es sich um ein bereits bestehendes Gebäude, bei dem die Abstandsflächen zum Grundstück Fl. Nr. 47/0 (Leipheimer Str. 22) nicht eingehalten sind. Änderungen am Gebäude werden nicht vorgenommen. Bedenken im Hinblick auf die Belichtung bzw. Brandschutz bestehen nicht. Im Bereich der Abstandsflächenüberschreitung befindet sich die Zufahrt zum Nachbargebäude. Außerdem ist ein ausreichender Abstand zu den Nachbargebäuden gegeben.“

Als Nutzung wurde angegeben:

„Das Gästeappartement soll in der Hauptsaison an Urlauber (Legoland) als Ferienappartement vermietet werden. Außerhalb der Saison ist beabsichtigt, eine Auslastung mit Monteuren usw. zu erzielen.“

Laut der Stellplatzsatzung der Gemeinde Bubesheim sind für Beherbergungsbetriebe

1 Stellplatz je 1,5 Beschäftigte sowie 1 Stellplatz je 2 Betten erforderlich.

Da es jedoch für das Appartement keine Bediensteten gibt, fällt dieser Stellplatz weg bzw. ist nicht notwendig. Im Bauplan sind vier Betten eingezeichnet, das heißt, es sind zwei Stellplätze (1 je 2 Betten) auf dem Grundstück auszuweisen. Diese sind auch im Bauplan eingezeichnet.

Gemeinderat Häußler regte an, auf Höhe Haus-Nr. 20 nach der Kreuzung ein einseitiges Halteverbot zu erlassen. Der Antrag wird in der nächsten Bauausschusssitzung beraten.

Beschluss:

Die Gemeinde Bubesheim erteilt dem Bauvorhaben Nr. 03/2019 das gemeindliche Einvernehmen.

04-21-2019/BAU einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 pers. Beteiligt 0

TOP 7: Verschiedenes, Wünsche und Anträge

TOP 7.1: Eichenprozessionsspinner

Der Vorsitzende machte auf einen Extrembefall von Eichenprozessionsspinner im Heidengehau aufmerksam. Das Gebiet wurde von ihm bereits abgesperrt. Der Befall erstreckt sich auf eine Länge von 800 Metern. Nach Rücksprache mit dem Maschinenring wären chemische Bekämpfungsmaßnahmen durch Spritzen oder das Absaugen möglich. Das Absaugen ist nicht bezahlbar. Der Vorsitzende wird beim Landratsamt nachfragen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen. Es ergeht noch eine Bürgerinfo.

TOP 7.2: Saubere Flur

Am Samstag, 06.04.2019 fand die diesjährige Aktion erfolgreich statt.

TOP 7.3: LEW- TelNet

Gemeinderat Schaich wollte geklärt haben, ob die Firma zum Glasfaserausbau den ganzen Parkplatz am Sportplatz benötigt. Der Vorsitzende teilte mit, dass nur ein Teilbereich zur Lagerung besprochen war. Er wird dies mit der Firma abklären.

Walter Sauter
1. Bürgermeister

Sabine Ertle
Schriftführerin